

Nº 5.

„Gott grüß euch, Schäfr und Schäferin!“

„Lobt, lobet Gott, ihr, seine Leut!“

Psalm 92 v. 2.
Coloss. 3 v. 15.Res pretiosa DEI laus, nec pretiosior ulla:
Laus ea coelum intrat, cætera tempus edit.

The musical score is written for four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano accompaniment. It consists of three systems of staves. The first system contains the first two systems of the vocal parts and the piano accompaniment. The second system contains the third system of the vocal parts and the piano accompaniment. The third system contains the fourth system of the vocal parts and the piano accompaniment. The lyrics are in German and Latin. The tempo is marked 'mf' (mezzo-forte). The key signature is one flat (B-flat). The time signature is 4/4. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.

System 1:

1. Gott grüß euch, Schäfr und Schäfe-rin, o schö-ne Do-ri, o zar-te
 1. Lobt, lo - bet Gott, ihr, sei - ne Leut, laßt ihm zu Eh-ren euch täg-lich

System 2:

Clo - ri, o tu - gendsa - me Fil - li, o ed - le A - ma - ril - li, schlagt
 hö - ren, er - zäh - let sei - ne Wër - ke, sein höch - ste Kraft und Stär - ke, sein

System 3:

al - le eu-re Sor - gen hin, hin, du gan-ze Hir - ten -
 Lob sei eu - er Ehr - und Freud, Freud, von sei-ner Gnad und

schlagt al - le eu-re Sor-gen hin, hin, du gan-ze Hir-ten kom-
 sein Lob sei eu - er Ehr-und Freud, Freud, von sei-ner Gnad und Freund.

kom - pag - nie, wie ihr ver - sam - met
Freund - lich - keit sagt, sin - get, rüh - met

seid all - hie, hie.
weit und breit, breit!

- pag - nie, wie ihr ver - sam - met
- lich - keit sagt, sin - get, rüh - met

seid all - hie, hie.
weit und breit, breit!

kom - pag - nie, wie ihr ver - sam - met
Freundlich - keit sagt, sin - get, rüh - met

seid all - hie, hie.
weit und breit, breit!

2.

Seht an, wie eure Schäflein
Auf grüner Heiden
So lustig weiden,
Die Vöglein lieblich singen,
Ihr Flügelein erschwingen
Und rauschen hell die Bächelein,
Voraus die edle Nachtigall
Läßt hören ihren Freudenschall.

3.

Die Bäumlein grün, die Lüftlein kühl
Jetztund im Maien
Uns all erfreuen,
Die Täubelein im Schatten
Sich miteinander gatten,
Was lebt und schwebt, hat Freuden viel,
Drum lasset uns auch rallegiern
Mit Tanzen, Springen, Musiziern.

2.

Gott loben ist ein köstlich Ding,
Ein englisch Wesen,
Der ist genesen,
Der sich hierinnen übet
Und gar darauf begibet,
Acht alles ander Tun gering:
Hie wird allein gemacht die Bahn,
Dort geht das Loben völlig an.

3.

Drum, meine Seele, brauche dich
Zu allen Zeiten
Mit Mund und Saiten,
Mit freudigem Gemüte,
Zu preisen Gottes Güte,
Die ist ja groß und wunderbarlich,
Daß auch sein eingeborner Sohn
Wird unser Heil und Gnadenthron.